

Optimierte Bestandsaufnahme und Analyse

Für den wirtschaftlichen Betrieb und die Unterhaltung kommunaler Straßen- und Wegenetze ist die Dokumentation der Bestandsdaten im einem **Geographischen Informationssystem** unverzichtbares Werkzeug. Nach den Wünschen und Anforderungen unserer Kunden erfolgt die Datenerfassung in der Örtlichkeit durch vermessungstechnische Erfassung und / oder durch eine fachtechnische Zustandsbewertung unserer Fachingenieure.

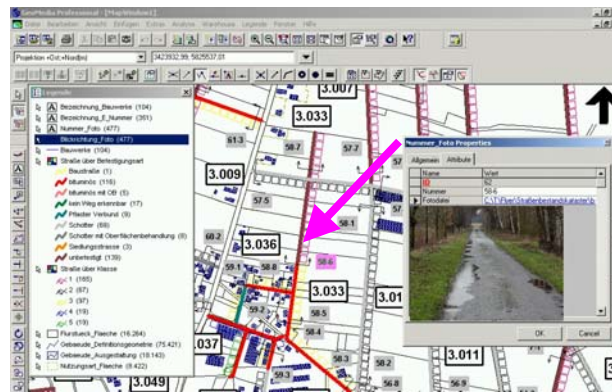
Zusätzliche Daten (Baukosten, Ausstattung, Wartungsintervalle, Verkehrsstärken usw.) können erfasst und verwaltet werden.

Auf Basis der einschlägigen Regelwerke (z. B. Anweisung Straßeninformationsbank ASB) werden die auftraggeberspezifischen Vorgaben erhoben, analysiert und übersichtlich präsentiert.

Das **Ingenieurbüro Hans Tovar & Partner** bietet Lösungen für **innerörtliche Bestandskaster** und für den **ländlichen Raum**.



Kostengünstige Datenerfassung im „Ein-Mann-Betrieb“ (z. B. Straßenbeleuchtung, Bäume, Grünflächen usw.)



Straßennetz- und Einzeldaten

Das Datenmodell zu den Straßennetz- und Einzeldaten unterteilt sich in folgende Bereiche:

- **Straßengrundriss**
Erfassung des Straßennetzes (z. B. Anfangs- und Endpunkt, Ermittlung der Längen)
- **Straßenquerschnitt**
Die Straßenquerschnittsdaten geben insb. die Ausdehnung des Straßenkörpers rechtwinklig zur Achse wieder.
- **Straßenaufbau**
Die Straßenaufbaudaten liefern Angaben über Bauweise, Schichtenaufbau und Baujahr einer Straßenbefestigung.
- **Straßenmöblierung**
Hierbei werden Objekte im Straßenraum erfasst (z. B. Straßenbeleuchtung, Ausstattung, Bäume, Beschilderung usw.).
- **Straßenbegleitende Objekte**
Hier können langgestreckte Anlagen verwaltet werden (z. B. Grünflächen, Entwässerungseinrichtungen).
- **Straßenzustand / Fotodokumentation**
Neben der optischen Inspektion der Oberfläche können auch Ergebnisse von Qualitätsüberwachungen, Unterhaltung und Instandsetzung dokumentiert werden.

Grundlagen für effizientes wirtschaftliches Handeln

Mit den im Bestandskataster erfassten Daten ergeben sich vielfältige Auswertungsmöglichkeiten als Grundlage weiterer Entscheidungen.

Dabei können z. B. folgende Aufgaben abgedeckt werden.

- **Anlagevermögen**
Aus den Grundlagendaten können Baukosten ermittelt und über festzulegende Abschreibungen das aktuelle Anlagevermögen ermittelt werden.
- **Wartung und Instandhaltung**
Neben der Dokumentation des Zustandes der Straßen, Bauwerke und Ausstattung kann mittels der statistischen Zustandsauswertung eine optimierte Wartung und Zustandserhaltung der Anlagen erfolgen.
- **Bedarfsanalysen**
Fragen der Verkehrsplanung und der Verkehrssicherheit können erst bei einer vorhandenen Übersicht des Gesamtnetzes sinnvoll beantwortet werden.
- **Überlagerung verschiedenster Fachdaten**
für umfassende Analysen und Auswertungen. Durch offene Datenstrukturen sind umfassende Datenverschneidungen möglich.

Statistische Auswertung Zustandsklassen

